

## **Taylor Swift in Deutschland: Ein unvergessliches Konzert-Festival**

Taylor Swifts Einfluss wächst: Frauen dominieren die Popmusik, während Männer in den Hintergrund rücken. Ein Blick auf die Eras-Tour.

Stand: 06.08.2024, 05:15 Uhr

Von: Jana Stäbener

### **Der Einfluss von Taylor Swift auf die heutige Popkultur**

Die äußerst erfolgreiche Eras-Tour von Taylor Swift hat in Deutschland ein bemerkenswertes Phänomen hervorgebracht, das über den bloßen Erfolg der Künstlerin hinausgeht. Mehr als 430.000 Menschen besuchten ihre sieben Konzerte, wobei sich allein an den beiden letzten Tagen in München 90.000 Fans auf dem Olympiaberg versammelten. Diese beeindruckenden Zahlen verdeutlichen, wie sehr Swift das kulturelle Geschehen beeinflusst und einen neuen Trend der „Girl Culture“ initiiert hat.

### **Das Aufblühen der „Girl Culture“**

Die Veränderungen in der Popmusik zeigen, dass „Girl Culture“, die historisch oft abgewertet wurde, nun einen bedeutenden Aufstieg erlebt. Laut dem Experten Jörn Glasenapp hat dieser Wandel spätestens mit dem Erfolg des Films „Barbie“ einen Höhepunkt erreicht. „Männer spielen in der Popmusik nur noch eine Nebenrolle“, sagt Glasenapp und verweist darauf, dass Künstlerinnen wie Charlie XCX oder Adele mittlerweile im

Rampenlicht stehen. Die Dominanz von Taylor Swift ist dabei unbestreitbar: Sie wird als der Hauptmotor beschrieben, der diese kulturelle Bewegung vorantreibt.

## **Die Besonderheiten von Swifts Musik**

Ein wesentlicher Faktor für Taylors Erfolg ist die „literarische Qualität“ ihrer Texte. Laut Glasenapp werden ihre Songtexte an amerikanischen Universitäten analysiert, eine Auszeichnung, die selbst Megastars wie Adele oder Beyoncé nicht erreichen. Diese tiefgründige lyrische Fähigkeit kombiniert mit ihrer vergangenen fünfjährigen Abwesenheit von Tourneen steigerte die Vorfreude und den Hype um ihre Rückkehr erheblich, was sie als Künstlerin in eine nahezu einzigartige Position versetzt.

## **Ein neues Verständnis des Fan-Seins**

Die Eras-Tour hat nicht nur die Anzahl der Fans, sondern auch das öffentliche Bild von Swift-Fans, den sogenannten „Swifties“, transformiert. Glasenapp beobachtet, dass diese Community nun ernst genommen wird. „Selbst Leute, die mit Swifts Musik nichts anfangen können, bewundern den Spaß und die Harmonie, die die Swifties ausstrahlen“, erklärt er. Diese positive Wahrnehmung hat dazu beigetragen, dass das „Swiftietum“ nicht mehr belächelt wird, sondern als Teil einer lebendigen und respektablen Popkultur akzeptiert wird.

## **Ein Ausblick auf die Zukunft**

Die Frage bleibt, ob der aktuelle Hype um Taylor Swift anhalten kann. Experten wie Glasenapp sind optimistisch, dass ihre Musik weiterhin relevant bleiben wird. Dennoch erwartet er eine ruhige Phase im Dezember, wenn die Eras-Tour zu Ende geht. „Diese Tour ist eine einmalige Gelegenheit“, sagt er und lässt die Möglichkeit durchblicken, dass wir einen solchen Erfolg in der Zukunft nicht so schnell wieder sehen werden.

Dies ist ein Artikel von BuzzFeed News Deutschland. Wir sind ein Teil des IPPEN.MEDIA-Netzwerkes.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**